

**Ja,  
da schau her !**

**Die Kirche bleibt im Dorf  
das Sport- und Jugendheim auch!**

**„Die Sanierung  
sowie der Aus-  
und Teilneubau  
des Sport- und  
Jugendheims ist  
eine wichtige  
Verpflichtung  
der Gemeinde  
gegenüber  
ihren Bürgern“.**



Das Neufinsinger Sport- und Jugendheim ist jetzt 40 Jahre alt und dringend renovierungsbedürftig.

Der Gemeinderat und die beteiligten Vereine haben ganz eng und konstruktiv an der Planung für Sanierung sowie Aus- und Teilneubau gearbeitet und das Projekt ist auch im Haushalt eingestellt.

Ein erweitertes Sportheim, für den FC, den Burschenverein, für die Fischer und ihren Weiher, die Schützen, das Theaterkastl und alle anderen Bürger, für die wir einen Gemeindesaal mit über 200 Gästen schaffen wollen.

Neuerdings sind Stimmen aufgekommen, das Sportheim samt Sportgelände irgendwo vor die Ortsgrenzen zu verlegen und den Fußballplatz zu einem Neubaugebiet umzuwidmen. Meine Meinung dazu: kompletter Unsinn. Für einen solchen Umzug steht zunächst einmal gar kein Grundstück zur Verfügung und die Kosten würden ganz sicher einen zweistelligen Millionen- Betrag verschlingen. Wo der herkommen soll, weiß kein Mensch. – Und was ist mit den Stockschützen? Und den Tennisspielern?

Die bestehenden Sportanlagen sind für Jung und Alt zu Fuß und mit dem Fahrrad gut zu erreichen – es ist ja gerade das Großartige, dass wir das Sportheim und die Sportplätze mitten im Ort haben. Für alle erreichbar und für alle nutzbar. Wir haben da zwar auch ausreichend Parkplätze, aber warum denn immer mit dem Auto, wenn's auch anders geht?

Das Sportheim ist zu einem wichtigen Begegnungsort geworden und das Herz eines lebendigen Neufinsing. - Und so soll es nicht nur bleiben, es soll eben noch besser werden. Die Planung ist weitestgehend abgeschlossen, die Finanzierung gesichert und dem Sanierungsbeginn steht nichts mehr im Wege.

**Max Kressirer**

**Weiter geht's – weil's guad geht !**



**Wählergruppe Eicherloh-Finsingermoos**

# Wählergruppe Eicherloh- Finsingermoos

## das Sport- und Jugendheim Neufinsing!



### Frantz Robert GR-Kandidat Platz 11



*Ich habe meine ganze Jugend auf dem Fußballplatz in Neufinsing verbracht und weiß ganz genau, wie wichtig der Platz und das Haus auch für die Jugendlichen von heute und morgen ist.*

*Finsing und Eicherloh haben ja ihre Bürgerhäuser und das ist für Neufinsing eben das Sportheim. Und wenn da jetzt noch mehr Platz geschaffen wird, dann wird aus diesem Sportheim ja viel mehr: dann wird das wirklich auch ein Bürgerhaus für alle! Und das können wir uns auch leisten!*

### Steinhart Tobias GR-Kandidat Platz 15



*Ich bin ja auf dem Platz und eben auch im Sportheim quasi groß geworden. Für mich als Mitglied im Burschenverein ist das gar nicht wegzudenken und wir brauchen das auch für die Zukunft.*

*Neufinsing ohne das Sportheim ist undenkbar. Und das muss zentral im Ort sein und nicht irgendwo draußen. Das Haus ist Heimat der Vereine und ich sag' ganz voller Stolz, dass die Vereine meine Jugend und mein Leben geprägt haben. Gemeinschaftssinn und Zusammengehörigkeit kommen von dort und dafür bin ich dankbar. Und so soll es auch für kommende Generationen sein!*

### Söhl Lorenz GR-Kandidat Platz 2



*Als langjähriger Jugendbetreuer beim FC Finsing ist mir der Wert des Sport- und Jugendheimes sehr bewusst. Nicht nur für die Fußballer, auch für den Burschenverein, die Fischer und all die anderen. Endlich ist auch ein Theatersaal geplant und auch der Bauhof bekommt den dringend benötigten Platz. Der Standort ist ideal, für alle erreichbar. Das Sportheim ist Heimat für so viele Vereine und vielleicht entstehen sogar noch neue! Wir wollen ja nach vorne schauen und die Gemeinde wächst ja nun auch von Jahr zu Jahr!*

## Mit Max Kressirer Weiter geht's – weil's guad geht !

